

ANLEITUNG

GLAS GEM MAIS

Vom Samen bis zum Mais Kolben ca. 100 Tage.

Tolle Farbenpracht! Unbeschreibliche schöne Feuersteine oder Popcorn kommen in einer endlosen Palette von Farben. Die Mais Kerne leuchten wirklich brillant wie Glas - auf dem Kolben ähneln sie Strängen aus Glasperlen!

Glas Gem Mais sind äußerst dekorativ, aber auch essbar und lecker. Robuste Pflanzen erreichen bis 275 cm in der Höhe und werfen zahlreiche Mais Kolben, wo die Jahreszeit lang genug ist.

Gezüchtet aus einer Reihe von einheimischen Sorten von Carl "White Eagle" Barnes, dem berühmten Cherokee-Mais-Sammler, dem wir seine Dankbarkeit für sein Lebenswerk verdanken, so viele einheimische Maissorten zu sammeln, zu bewahren und zu teilen.

Glas Gem Mais setzt man nach den Eisheiligen samt Topfballen ins Beet und gießt sie gründlich an. Die Pflanzabstände sind mit denen der Direktsaat identisch. In der ersten Woche nach der Pflanzung ist eine Vliesabdeckung zu empfehlen, sofern man die Jungpflanzen vor dem Umsetzen ins Freiland nicht gründlich abgehärtet hat.

In den ersten Wochen nach der Aussaat gilt es vor allem, dass Beet unkrautfrei zu halten. Man kann es dazu zum Beispiel dünn mit leicht angetrocknetem Rasenschnitt oder einem Gemisch aus Rasenschnitt und altem Herbstlaub mulchen. Wenn die Pflanzen knapp kniehoch sind, ist es Zeit für eine zweite Düngergabe. Man versorgt den Zuckermais bis Mitte Juli am besten noch einmal mit rund 70 Gramm Hornmehl pro Quadratmeter, das man im Wurzelbereich der Pflanzen ausstreut. Bei Trockenheit sollte der Zuckermais rechtzeitig gewässert werden. Er ist für ein Gemüse zwar relativ trockenheitsverträglich, die Erträge sind bei anhaltendem Wassermangel jedoch deutlich geringer.



